

Wohngebäude bei Brand komplett zerstört

Ochtelbur (Gem. Ihlow) , Lk. Aurich (NII). Am 11.04.26 wurden die Feuerwehren Ihlowerfehn, Ochtelbur, Riepe, Simonswolde, der Einsatzleitwagen sowie die Drohne der Feuerwehr Middels und das Deutsche Rote Kreuz gegen 23:25 h mit dem Stichwort F3Y Wohngebäude zu einem Gebäudebrand in den Ihlower Ortsteil Ochtelbur alarmiert. Über den Index Y wird den Einsatzkräften mitgeteilt, dass sich vermutlich noch Personen im Gebäude befinden. Bereits auf der Anfahrt wurde seitens der Regionalleitstelle Ostfriesland mitgeteilt, dass sich zwar keine Personen mehr im Gebäude befinden, jedoch zwei Hunde im Feuer vermisst werden.

Nach Ankunft der ersten Einsatzkräfte stellte sich die Lage so dar, dass zwei Räume im Untergeschoss des Bungalows in Vollbrand standen und das Feuer eine rasante Dynamik aufnahm.

Aufgrund der starken Hitzeentwicklung breitete sich das Feuer sehr schnell auf den Dachstuhl aus. Die Löscharbeiten gestalteten sich schwierig, da zunächst von zwei Seiten Zugänge durch die Hecke zum Gebäude geschaffen werden mussten, die das Grundstück umgab.

Mit Hilfe der Drehleiter aus Simonswolde und dem Einsatz von mehreren C-Rohren konnte unter schweren Atemschutz das Feuer rasch unter Kontrolle gebracht werden.

Erneut hat sich bei diesem Gebäudebrand die Komponente der Einsatzstellenhygiene unter Beweis gestellt. Insgesamt über 20 Atemschutzgeräteträger konnten im Anschluss ihres Einsatzes zwecks Eindämmung der Kontaminationsverschleppung im Gerätewagen-Hygiene direkt vor Ort duschen und sich vorübergehend neu einkleiden.

Um 02:35 h konnte Feuer aus gemeldet werden, für die vermissten Hunde kam leider jede Hilfe zu spät. Das Gebäude ist aufgrund der Brandschäden unbewohnbar, das Gelände wurde von der Polizei beschlagnahmt.

Mitarbeiter der EWE mussten für eine längere Zeit sowohl die Gas- als auch die Stromversorgung für die betroffene Straße und Teile der angrenzenden Fennenstraße komplett abschalten.

Die letzten Einsatzkräfte konnten um 03:45 h die Einsatzstelle verlassen.



Um ca. 06:30 h wurden am Sonntagmorgen, 12.04.26, die Feuerwehren Ochtelbur, Riepe und Simonswolde erneut zu dieser Einsatzstelle alarmiert. Vereinzelt hatten sich kleine Glutnester wieder entzündet und mussten abgelöscht werden. Gegen 8:00 Uhr waren diese Gefahrenpunkte beseitigt und die Einsatzstelle konnte der Polizei übergeben werden.

Text: Dorian Kersten, Fotos: Feuerwehren Gemeinde Ihlow